

Dr. Schm/Wu. - 23.6.1943

Versuchsbeispiel zur Darstellung von Propionaldehyd.

44

Als Ausgangsgas wurde 98%-iges Propan benutzt. Die Reaktionstemperatur betrug 150 bis 160°C. Das Gas wurde im Verhältnis 73 : 30 mit ozonisiertem Sauerstoff, der zu ca. 2 % Ozon enthielt, gemischt und mit einer Strömungsgeschwindigkeit von ca. 300 l in der Stunde über einen BaO₂-Kontakt geleitet. Die Kontaktmenge betrug ca. 3 l. Die Ausbeute an Propionaldehyd betrug 170 bis 190 g/m³ Ausgangsgas, bezogen auf die Kontaktmenge von ca. 3 l.